

Abg. Rösgen führte zur Begründung seines „Resolutionsvorschlags“ aus, dass am Bahnhof Eitorf derzeit eine Unterführung unter den Gleisen zum Erreichen des Bahnsteigs 2 hergestellt werde. Die Folge sei, dass Zugreisende das Gleis 2 derzeit nicht durch das Bahnhofsgebäude erreichen könnten. Vielmehr sei der Zugang derzeit nur unter erheblichen Schwierigkeiten über die Brückenstraße und eine von der Gemeinde notdürftig hergerichtete Parkfläche möglich. Zudem sei der im Bahnhofsgebäude unter großen Mühen angesiedelte Bahnhofs-Store mit 5 Arbeitsplätzen durch das Ausbleiben der Kundschaft in seiner Existenz bedroht.

Zur Lösung der Problematik war seitens der Gemeinde vorgeschlagen worden, den alten, seit ca. 40 Jahren bereits genutzten Überweg von Gleis 1 auf Gleis 2 wieder entsprechend herzurichten und für die Übergangszeit nutzen zu können. Nunmehr habe die DB die Schaffung eines solchen direkten Zugangs zu Bahnsteig 2 wegen des damit verbundenen hohen Aufwandes (u. a. 24-stündiger Personaleinsatz) aber abgelehnt. Er verwies hierzu auf heutige Informationen der Gemeinde Eitorf, die er per Fax erhalten habe.

Anmerkung des Schriftführers: Eine Kopie des entsprechenden Fax wurde den Ausschussmitgliedern in der Sitzung überreicht.

Abg. Rösgen regte insoweit eine Resolution des Rhein-Sieg-Kreises an die DB zur zügigen Durchführung der Baumaßnahme an den Bahnhöfen auf der Siegstrecke an, um hierdurch insbesondere am Bahnhof Eitorf pragmatisch kurze Bahnsteigzugänge zu ermöglichen und die Weiterexistenz des Bahnhofs-Store zu sichern.

Abg. Tandler verdeutlichte, dies sei nur ein weiterer Kritikpunkt in der Addition von vielen, die den Zugreisenden auf der Siegtalstrecke in den letzten Jahren zugemutet wurden. Die hier schon seit langem bestehenden Erschwernisse und Behinderungen seien kaum noch zu „toppen“. Der SPD-Bundestagsabgeordnete Uwe Göllner habe insoweit auch bereits an den Vorsitzenden der DB AG, Herrn Mehdorn, geschrieben. Soweit der Kreis aber dennoch eine solche Resolution verabschieden wolle, so sollte man die Forderungen des Kreises dann noch stärker artikulieren.

Abg. H. Becker unterstrich, dass es an vielen Stellen auf der Siegtalstrecke hake. Eitorf sei hier aber sicherlich als ein „Highlight“ zu betrachten. Sicherlich könne man hier eine weitere Resolution verabschieden. Verbesserungen würde es aber nur dann geben, wenn man die DB öffentlich über die Presse kritisiere und unter Druck setze.

SKB Pilger kritisierte, dass im Planungs- und Verkehrsausschuss häufig über wichtige Punkte relativ schnell hinweggegangen werde. Dagegen diskutiere man hier über einen Bahnhofsumbau und den Umsatz eines Kiosks in Eitorf, ohne die Frage nach Zuständigkeit und Verhältnismäßigkeit vorab zu stellen. Die Gemeinde Eitorf könnte hier z. B. auch über einen Alternativstandort nachdenken. Nach seinem Eindruck sei die Behandlung von Themen im Planungs- und Verkehrsausschuss häufig abhängig von der jeweiligen Herkunft der Ausschussmitglieder aus den betreffenden Kommunen. Andere Kommunen würden dagegen hier weniger Aufmerksamkeit genießen.

Der Vorsitzende merkte an, dieser Problematik sei man sich durchaus bewusst. Spontane Themen, die noch nicht fraktionsintern diskutiert worden seien, benötigten aber naturgemäß im Ausschuss mehr Raum als andere Themen. Die Länge der Beratungen im Ausschuss sei dabei nicht immer proportional zur tatsächlichen Bedeutung der Thematik zu sehen.

B.-Nr. 241/04 **Der Planungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss und dem Kreistag, folgender Resolution an die DB AG im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung zuzustimmen: „Der Rhein-Sieg-Kreis appelliert an die Deutsche Bahn AG, die Baumaßnahmen an Bahnhöfen an der Siegstrecke zügig durchzuführen. Vor allem im Bahnhof Eitorf werden den Fahrgästen nach der bestehenden Planung große Umwege zugemutet. Hier fordert der Rhein-Sieg-Kreis die Deutsche Bahn AG auf, kurzfristig Lösungen zu realisieren, die pragmatisch kurze Bahnsteigzugänge ermöglichen und die Weiterexistenz der vor kurzem neu geschaffenen Dienstleistungsinfrastruktur (Bahnhof-Shop) sichern.“**

Abst.- Einstimmig.
Erg.: